



**Operative Urologie** PD Dr. Hans-Helge Seifert  
Dr. Jörg Bernhardt  
Daniel Emmerich  
Jens Tonhauser

**Strahlentherapie** Prof. Dr. Johannes Lutterbach  
Dr. S. Bartelt/Dr. S. Hennings

**Medikamentöse  
Tumorthherapie** PD Dr. Jan Harder  
Tel: +49 (0) 77 31/89-27 00  
PD Dr. Hans-Helge Seifert  
Dr. Jörg Bernhardt

**Andrologie** Dr. Jörg Bernhardt

**Pathologie** Prof. Dr. Christian Fellbaum  
Dr. Ulrich Oehler  
Tel: +49 (0) 77 31/89-21 00

**Radiologie** Dr. Bernhard Ciolek  
Dr. Peter Uhrmeister  
PD Dr. Christian Zwicker  
Tel: +49 (0) 77 31/89-21 60

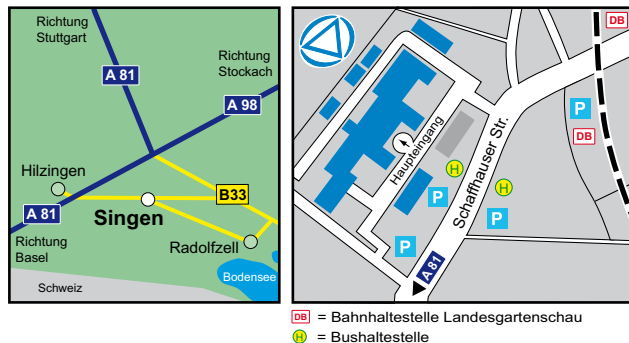
**Pflegedienst** Station S32  
Tel: +49 (0) 77 31/89-29 50

Station S33  
Tel: +49 (0) 77 31/89-29 40

**Sozialdienst** Michael Braun  
Tel: +49 (0) 77 31/89-11 44

**Psycho-Onkologie** Anita Clauss, Cornelia Lugauer  
Tel: +49 (0) 77 31/89-13 24

### Anfahrt



### Prostatakarzinomzentrum Hegau-Bodensee

Hegau-Bodensee-Klinikum Singen  
Virchowstr. 10, 78224 Singen  
Tel: +49 (0) 77 31/89-2900  
Fax: +49 (0) 77 31/89-2905

### Praxis für Strahlentherapie

Virchowstr. 10b, 78224 Singen  
Tel: +49 (0) 77 31/7 97 68 - 0

[www.prostatakarzinomzentrum-  
hegau-bodensee.de](http://www.prostatakarzinomzentrum-hegau-bodensee.de)



DKG KREBSZENTRUM Zertifiziertes  
Prostatakarzinomzentrum

# Prostata- karzinom- zentrum Hegau- Bodensee

Hegau-Bodensee-  
Klinikum Singen



## Herzlich willkommen im Prostatakarzinomzentrum Hegau-Bodensee!

Das Prostatakarzinomzentrum Hegau-Bodensee ist ein interdisziplinäres Kompetenzzentrum zur bestmöglichen Beratung und Behandlung von Patienten mit Prostatakarzinom.

Unser Behandlungsspektrum umfasst die Prävention, Diagnostik, Therapie, psycho-onkologische Betreuung und Nachsorge. Die enge Kooperation mit den niedergelassenen Urologen und Hausärzten ist gewährleistet und sichert die umfassende, qualitativ hochwertige Betreuung. Die Information des Patienten macht ihn zu unserem Entscheidungspartner.

Das Ziel unseres Handelns besteht in der Senkung der Sterblichkeit und Verbesserung der Lebensqualität der Prostatakrebspatienten. Die optimale Versorgung aller Patienten liegt uns am Herzen.

**Der Mensch steht immer im Zentrum unseres Handelns!**

## Versorgung der Patienten auf höchstem Niveau

Das Prostatakarzinom ist die häufigste Krebserkrankung des Mannes mit jährlich circa 59.000 Neuerkrankungen und 11.100 Todesfällen in Deutschland. Solange das Tumorleiden auf die Prostata beschränkt bleibt, kann es durch verschiedene Behandlungen geheilt werden. Liegt bereits ein fortgeschrittenes Krankheitsstadium oder eine Metastasierung (Streuung der Krebszellen im Körper) vor, können die Beschwerden der Patienten gelindert werden, die Chance auf komplette Heilung ist jedoch gering.

Durch Vorsorgeuntersuchungen – die ab dem 45. Lebensjahr von den Kassen bezahlt werden – soll das Prostatakarzinom im organbegrenzten Stadium entdeckt werden. Mit den Patienten werden anschließend die verschiedenen Therapieoptionen besprochen, dabei berücksichtigen wir nicht nur die Tumorbiologie, sondern auch das Lebensalter und die persönlichen Wünsche der Betroffenen.

Es kann ein gemeinsamer Termin mit dem Strahlentherapeuten und dem Urologen vereinbart werden. Durch die interdisziplinäre Zusammenarbeit zwischen Urologie, Strahlentherapie und Onkologie sowie mit den niedergelassenen Urologen wird ein individuelles Behandlungskonzept erstellt, welches sich an den aktuell gültigen Leitlinien der medizinischen Fachgesellschaften orientiert. Regelmäßige Fortbildungsveranstaltungen und Qualitätszirkel garantieren dabei höchstes medizinisches und pflegerisches Niveau.

## Operation

- Laparoskopische („Schlüssellochchirurgie“) Entfernung der Prostata und der Beckenlymphknoten
- Offene Entfernung der Prostata und Beckenlymphknoten über Bauchschnitt
- Elektroresektion der Prostata (TUR-P)
- Moderne Lasertherapie der Prostata (Greenlight, Revolix)
- Prostatastanzbiopsie in Lokalanästhesie/Narkose

## Strahlentherapie

- intensitätsmodulierte Strahlentherapie der Prostata und Lymphabflusswege
- Strahlentherapie der Metastasen

## Medikamentöse Therapie

- Ambulante Hormontherapie
- Stationäre und ambulante systemische Chemotherapie (zelltötende Substanzen)

## Pathologie

- Feingewebliche mikroskopische Diagnose, einschließlich immunhistologischer Untersuchungen (Referenzpathologie für Prostataerkrankungen)
- Intraoperative Schnellschnittdiagnostik

## Radiologie

- Skelettszintigraphie
- Computertomographie, MRT (Kernspin)

## Psycho-Onkologie und Sozialdienst

- Begleitung durch Psychologen (wenn gewünscht)
- Sozialmedizinische Betreuung
- Vermittlung von Anschlussheilbehandlungen